

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 33 (1911)  
**Heft:** 2

**Anhang:** Beilage zu Nr. 2 der Schweizer Frauenzeitung

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Spruch.**

Und droht dein Schiff zu sinken  
Im Lebenszeean,  
Mag schon die Nixe winken  
Um feuerlosen Kahn —  
Laß leer und halslos treiben  
Es nicht auf weiter See,  
Die Hände trug im Schoße,  
So heisst sie dein Hebe;  
Gmanne dich; befrauste  
Dein Fahrzeug mit Ballast,  
Und rubig segelst weiter  
Du mit der schweren Last.

G. G.

Es' nicht Hand und Fuß erlahmen,  
Laß die Hand vom Pflege nicht;  
Arbeit sei uns Ja und Amen;  
Uns're Krone sei die Pflicht.

**Vielfache Beschwerden des Magens**

die Ursachen zur Arbeitsunlust, zu Gemütsdepressionen; die werden sicher durch ein angenehm wirkendes Mittel: Apotheker Richard Brandt's Schweizerpilz, bestätigt. Erhältlich in den Apotheken zu Fr. 1.25 die Schachtel mit dem "Weißen Kreuz im roten Felde" und Unterschrift "Rich. Brandt".

[2103]

**Avis**  
an den verehrl. Leserkreis.

Wir bieten unsern verehrl. Abonnenten die Vergünstigung, dass sie pro Jahr ein Inserat betreif. Stellenanbeiten und Stellengesuche (Raum zirka 10 Pettitzellen) unentgeltlich einmal in unserem Blatt erscheinen lassen können. Wird Chiffre-Inserat gewünscht, so ist für Uebermittlung der Offerten das nötige Porto beizulegen.  
Hochachtend

2185      **Die Expedition.****Zur gefl. Beachtung.** 2040

Bei Adress-Aenderungen ist es absolut notwendig, der Expedition neben der neuen auch die bisherige, alte Adresse anzugeben.



Achtlbare Tochter findet gute Gelegenheit, den

**Modistin-Beruf**  
gründlich und unter günstigen Bedingungen zu erlernen. Antritt im Monat Januar. Auskunft unter Chiffre E B 2192 befördert die Expedition des Blattes.

2194

**Architekt.** 30 Jahre alt, wünscht die Bekannschaft mit Fräulein oder Witwe zwecks Heirat. Ernstgemeinte Offerten ev. von Eltern oder Vormund erbeten unt. Chiffre 10984 S an die Exped. d. Bl.

**Z**um durchaus schneidermässigen Flicken von Herren- und Knabenkleidern, zum Reparieren von Damen- und Kinderkleidern und zum Nähen von einfachen Wäschestücken empfiehlt sich bestens eine vertrauenswürdige, zuverlässige Person. Rasche u. billige Bedienung. Die Adresse wird seriösen Interessenten gern mitgeteilt. Anfragen unter Chiffre K 2164 befördert die Exped.

**Nächstenliebe.** 2181

Wer wird einem gebildeten Manne, der das Unglück hatte, durch Missverhältnisse zu fallen, zur Erringung einer neuen Existenz beistehen? Gefl. Offerten unter Chiffre „Mara“ befördert die Exped. des Blattes.

**Das Backfischalter.**

In einem Blattes las ich einst: "Diese Pensionate (für Mädchen) sollten in ihre Prospekte schreiben: Hier werden junge Damen von 14 bis 18 Jahren erzogen. Sollten sie älter werden, so müssen sie noch einmal erzogen werden." Und von einem Väterchen aus: "Wenn die Mädchen mit 14, 15 Jahren aus der Schule kommen, dann sind sie am dümmsten, mit 18 Jahren werden sie wieder vernünftiger." Dies ist freilich nicht sehr höflich ausgedrückt, und die in dem gefährlichen Alter des "Backfisches" stehende Tochter wird ihr Näschen rümpfen, wenn sie es liest. Und doch ist mehr als ein Krönchen Wahrheit in obigen Aussprüchen enthalten, und für ein Viertelstündchen wollen wir die Grausamkeit begehen, das Backfischchen unter die Lupe zu nehmen.

Das Köpfchen der meisten, selbst wenn ein großer langer Kopf daran hängt, beginnt sich allerdings zu drehen, wenn nach beiderlei Schulzeit und nach der Konfirmation Lieschen, Lischen, Dörchen mit Fräulein Elise, Fräulein Luisa, Fräulein Dorothea angereckt werden

und man in Gesellschaft Erwachsenen Notiz von ihnen nimmt. Und nun vollends auf Tanzvergnügungen, Bällen scheint ja die Einführung eines netten Backfischens den Nimbus mehrjähriger Ballköniginnen verdunkeln zu wollen! Besonders die jungen und jüngsten Herren, welche seit ein paar Monaten aus der allerlangsamen Periode der "Nadeljahre" herausgeritten sind, schwärmen und umschwärmern den Backfisch mit Huldigungen. Doch so unbeschreiblich reizend dieser jungen Tänzergeneration der Backfisch auch erscheinen mag, so wenig nach ihrem Geschmack finden ihn öfters die eigenen Eltern und Geschwister zu Hause. Der Backfisch wird gar zu eitel, launenhaft, zu keiner ernsten Arbeit mehr aufgelegt, nach Umständen sogar hochmütig, stets widerprechend, unbarmherzig, sich in emanzipierten Alltägen gefallend usw.

In England und Deutschland werden junge Mädchen im Backfischalter schon gesellschaftlich berücksichtigt, sie zählen mit und dies bringt wahrscheinlich die so eben ange deuteten Umstände mit hervor. Anders in Frankreich. Die 14- bis 16jährige Tochter wird, wenn sie im Salón ihrer Mutter sich aufhält, von Herren nicht angeredet oder in ein Gespräch verwickelt. Auf den Bällen macht der ihren Eltern bekannte junge Herr ihr zum Zeichen der Aufforderung zum Tanze eine stumme Verbeugung, tanzt stumm mit ihr und führt sie abschliessend an die Seite ihrer Mutter zurück. Das junge Mädchen in diesem Alter ist in der französischen Gesellschaft eine noch ganz geschlossene Blumenknospe und macht gerade in diesem gefährlichen Alter,

**Den. Bewegliche Klaviatur.** Patent Nr. 56,464.

Unentbehrlich für Anfänger und alle die leicht vom Blatte lesen wollen. [1834]

Verkauf: die Schachtel zu Fr. 1.— und Fr. 1.75 franko, bei Herrn Philipp Gofin, Les Grattes s. Rochefort, bei Neuchatel, oder bei der Expedition der Schweizer Frauenzeitung.

**Drücken Sie darauf**

dass Sie beim Einkauf von Waschpulvern

**stets** das altbewährte Salmiak-Terpentin-Waschpulver erhalten.

Zu jedem Paket gibts schöne Geschenke.

Überall käuflich! :: Fabrik: A.-G. vorm. Stoltz & Kambli, Uster.

**Abonnements-Einladung.**

Wir laden hiermit zum Abonnement auf die

**Schweizer Frauen-Zeitung**

mit den Gratis-Beilagen

„Für die Kleine Welt“, „Koch- und Haushaltungs- schule“ mit Modeberichten

angelegentlichst ein.

Die Schweizer Frauen-Zeitung steht im 32. Jahrgange und ist das erste und älteste Frauenblatt der Schweiz. Sie zeichnet sich aus durch reichhaltigen, interessanten, lehrreichen Lesestoff und wird daher als bestes Blatt für den häuslichen Kreis in der ganzen Schweiz geschätzt.

Die Schweizer Frauen-Zeitung kostet pro Quartal nur Fr. 1.50 und sollte als beste häusliche Lektüre in keiner Haushaltung mehr fehlen.

Bestellungen werden jederzeit entgegen genommen und sind dieselben zu richten an die Administration in St. Gallen.

Hochachtungsvoll

Verlag der  
Schweizer Frauen-Zeitung.

2182]

Probenummern der „Schweizer Frauenzeitung“ werden auf Verlangen gratis und franko zugesandt.

**Eingaben auf Chiffre-Inserate.**

Das Bewerbungsschreiben soll in ein Couvert eingeschlossen werden, auf welches man nur auf der Rückseite die Buchstaben und die Zahl der Chiffre deutlich notiert.

Dieses Couvert ist dann erst in ein an die Expedition des Blattes adressiertes zweites Couvert zu stecken, wobei die Beilegung einer entsprechenden Franko-Marke nicht vergessen werden darf, damit die Expedition das innere Couvert versenden kann.

Eingaben auf Inserate, welche nicht auf der neuesten Blattnummer gelesen wurden, haben wenig Aussicht auf Erfolg, da solche meist schon erledigt sind.

Die Expedition ist nicht befugt, Adressen von Chiffre-Inseraten mitzuteilen. [1955]

Um diesbezügliche Beachtung erachtet höflich

**Die Expedition.**

**Gesucht:**

in eine Damenschneiderei eine Ausbildungstochter und eine Lehrtochter. Gefl. Offerten unter Chiffre S 2198 befördert die Expedition.

**E**ine Tochter gesetzten Alters aus guter Familie sucht Stelle als Haushälterin oder irgend eine Vertrauensstelle. Offerten sub Chiffre A B 2175 befördert die Expedition.

**F**ür ein junges Mädchen mit vermindertem S. h. mögen, das aber jede Hausarbeit gut zu verrichten weiß, wird passende Stelle gesucht. Mütterliche Obsorge ist Bedingung. Gefl. Offerten unter Chiffre A B 2169 befördert die Expedition.

**F**ür eine junge Tochter aus gutes Hause, mit gründlicher Schulbildung, in Musik, Sprachen, Handarbeiten und Hausarbeit tüchtig, lebhaft, kinderliebendes Wesen, wird ein passender Wirkungskreis gesucht als Stütze oder Ersatz der eigenen Tochter, als pflegende u. unterhaltende Gesellschafterin zu einem schonungsbedürftigen jungen Wesen oder zur Überwachung von gesunden Kindern bei Spiel und Sport. Familienanschluss ist bedingt, das andere ist Sache näherer Vereinbarung. Besonders berücksichtigt würde ein Höhenort. Gefl. Offerten unter Chiffre J R 2158 befördert die Expedition.

**M**an wünscht einer jungen Tochter Gelegenheit zu geben, sich in fremdem Hause nützlich zu machen. Sie wünscht vorzugsweise in ein Pfarrhaus einzutreten, wo Musik- und Sprachkenntnisse im Hinblick auf Kinder willkommen wären. Mütterliche Fürsorge und mütterlicher Einfluss einer gebildet. Dame sind Bedingung, da die Tochter noch nicht selbstständig ist. Gefl. Offerten mit näheren Bedingungen befördert unter Chiffre R M 2159 die Expedition des Blattes.

wo hochfliegende, phantastische Wünsche und Gedanken auch das Innere dieser Fünfzehnjährigen durchwogt, eine strenge Schule der Selbstbeherrschung durch. Solch ein junges Mädchen ist zum Stummstein bei Tafel und im Salon unter Grausamen verurteilt, und anscheinend nimmt niemand Notiz von ihm. So verlangt es die gesellschaftliche gute Sitte und Höhleinständigkeit dort seit Jahrhunderten; dies hindert jedoch nicht, daß man sogar die Blüte, das Lächeln, das Gesichtsausdruck, die Bewegungen eines solchen jungen Mädchens kritisierend beobachtet. Interessanter und lieblicher ist jedoch ein schwingesches, sich ganz bezeichnend benehmendes junges Mädchen, als ein plapperndes, welches sich so gebärert, als wenn es bereits die Menschen und wisse alles. Diese Karikatur der Backfische trifft man in England häufig an und auch in Deutschland ist diese Spezies nicht unbekannt. Es ist aber bei solchen jungen Mädchen der unendliche Zauber, welcher die noch geschlossene Blumenknospe umweht, bereits dahin, der Schmelz auf den Schmetterlingsflügeln bereits abgestreift.

### Nervosität.

Nervös ist heutzutage die Mehrzahl der Menschen, sei es durch Überarbeitung, Angst, Schicksalsschläge oder erste Krankheiten. (48) [2137]

Um die Nerven zu beruhigen und zu kräftigen, ist Ferromanganin allen andern Mitteln vorzuziehen. Die Wirkung ist eine überraschende. Preis Fr. 3.50 die Flasche, in den Apotheken zu haben.

### Pensionat de jeunes filles

„Les Rochettes“. H 6207 N

2082] Madame B. Althaus et Mlle. A. Germiquet, filles de M. le professeur Germiquet, Neuveville près Neuchâtel.

### Cressier (Neuchâtel)

Töchterpensionat Mme. O. Blanc-Beurnier

2173] Gründl. Erlernung der französ. Sprache. Prachtvolle Lage, grosser Garten. Preis Fr. 1000 jährlich. Prospekte und Referenzen. (H 6914 N)

### + St. Jakobs-Balsam +

von Apotheker C. Trautmann, Basel. Hausmittel I. Ranges als Universal-Heil- und Wundsalbe für Krampfadern, Hämorhoiden, offene Stellen, Flechten. (5110 S) [2167]

In allen Apotheken à Fr. 1.25.

Gen-Depot: St. Jakobs-Apotheke, Basel

### Damen

2128] erhalten von mir absolut sicher wirkendes Mittel „Reglin“ bei Ausbleiben. Paket Fr. 4.

Frauenärztin Mohr

Luzenberg (Appenzell A.-Rh.).

### Für Mädchen und Frauen!

2186] Verlangen Sie bei Ausbleiben und sonstigen Störungen bestimmter Vorgänge gratis Prospekt od. direkt unter neues, unschädliches, ärztlich empfohlenes, sehr erfolgreiches Mittel à 4 Fr. Garantiert grösste Diskretion. St. Afra Laboratorium, Zürich, Neumünster. Postf. 13104.

### Die schönste Frau-

enzierte ist eine volle, üppige Büste. Diese erlangt man nur einzig und allein in ganz kurzer Zeit bei Gebrauch von echter

[2147]

### Pariser Büstenerème.

Zu beziehen Dose à 4 Fr. durch Versandhaus „Cosmos“, Postfach 13.766, Rorschach A (St. Gallen).

### KINDERMEHL BEBÉ

(Ue 7521) 2018



ist der ideale Ersatz für gewöhnliche Milch. Vorzüglich präpariert und doch billiger als andere Kindermehle. Ueberall erhältlich.

Schweiz, Milchgesellschaft Hochdorf.

Deutsche Mütter, welche instinktiv die unrichtige Position ihrer der Schule entwachsenen Töchter fühlen, oder häufig das junge in seiner Meinung „fertige Personen“ gar nicht mehr zu regieren wissen, helfen sich damit, daß sie daselbst während dieser paar gefährlichen Jahre in ein ausländisches Pensionat oder zu einer bekannten, vertrauenswerten Familie oder in eine Haushaltungsschule geben, hoffend, daß die fremde Umgebung und die Zeit einen reisenden Einfluß auf das „unfertige“ Töchterchen ausübe.

Wer seine Tochter aber im Hause behalten muß, der sorge dafür, daß sie darin während dieser Jahre ja immer den Vorteil einer bestimmten, nützlichen, womöglich körperlich ermüdenden Tätigkeiten genieße; jede Stunde ihres Tageslaufs sei ausgefüllt, es bleibe keine Zeit zu Träumerien. Das erwählt die geistige und körperliche Gewinnhaftigkeit, bringt geistig vorwärts, gibt Heiterkeit des Gemütes und das Gefühl der Befriedigung.

Der Mutter, die sich vielleicht noch jung fühlt und hübsch ist, sei gesagt, daß sie in ihrem im Backfischalter stehenden Töchterchen die schärfste Beobachterin und radikalste Urteilerin ihres eigenen Vertragen, Tun und Lassen um sich hat. Daselbe weiß Sein und Schein haarscharf zu unterscheiden, und Worte und gute Lehren ohne den Hintergrund des eigenen Beispiels von gutem, läblichen Tun werden nicht nur gar keinen Eindruck mehr auf dasselbe machen, sondern je nach der Lebhaftigkeit seines Temperamentes nur seinen Widerwillen hervorrufen, sodass oft ein sehr unliebhaftes Verhältnis zwischen Mutter und Tochter

in diesen Jahren entsteht. Eine gewissenhafte Mutter, die wirklich das Beste für ihr Kind will, wird sich selbst vor allen Dingen in die Zucht nehmen müssen, ja durch ihr Kind gewissermaßen erzogen werden; Gleichgültig und folgenlos ist nichts an Erden; am schwersten und verhängnisvollsten strafft sich indes das den Kindern gegebene böse Beispiel. „Den Kindern sind wir die größte Christlichkeit schuldig.“ sagten die alten Römer, und Plutarch erzählt von Marcus Cato: „Er enthielt sich so sehr, vor seinem Sohn irgend ein zweideutiges Wort zu sagen, als ob er sich in Gegenwart der heiligen westlichen Jungfrauen befunden hätte.“ Als er zum Senator gewählt worden war, stieß er Manlius aus dem Senate, weil desselbe in Gegenwart seiner Tochter seine Frau gütig hatte. Zur Entschuldigung des nicht immer sympathischen Eindrucks, welchen das Betragen der „Backfische“ bei uns hervorruft, sei zum Schluss noch gesagt, daß die reichliche Hälfte der Schulen hierzu den Eltern und namentlich der Mutter angerechnet werden darf und muss.

Goethe ruft einmal mit Widerwillen und tadelnd aus: „Das Knabenwolf ist Herr der Wahn!“ Ins Weibliche übersteht wäre es ebenfalls widerwärtig, wenn man sagen müßte: „Die Backfische machen sich in der Gesellschaft breit!“

Du, liebe junge Freundin im Backfischalter, die du Vorfahrengesetze gelesen hast, bist gewiß ganz anders geartet, als ich deine Spezies beschrieben habe. Ich sehe dich im Geiste bei einer der folgenden Beschäftigungen: du liegst entweder deiner lieben Großmama

2032

2031

Der aus den besten Bitterkräutern der Alpen und einem leichtverdaulichen Eisenpräparat bereitete Eisenbitter von Joh. P. Mosimann, Apoth. in Langnau i. E., ist eines der wertvollsten Kräftigungsmittel. Gegen Appetitlosigkeit, Bleichsucht, Blutarmut, Nervenschwäche unübertroffen an Güte. Feinste Blatreinigung. [2197]

Fördert **gutes Aussehen** gesunden Esslust lebt

Die Flasche à Fr. 2.50 mit Gebrauchs-Anweisung zu haben in allen Apotheken und Drogerien. (Ue 8878)

### Monogramm und Hohlsaum

2163] in Wäsche, die von Handarbeit kaum zu unterscheiden sind, besorgt zu den billigsten Preisen

Frau Hahn-Herger mechan. Stickerei, im Bernerhäuschen Riedhäusern b. St. Gallen, Grundstr. 12.

### Frische Kuhmilch

mit

### Mellin's Nahrung

1877] ist das bewährteste Nähr- und Stärkungsmittel für Kinder, Erwachsene, die an schwacher Verdauung leiden, und Rekonvaleszenten.

In allen Apotheken u. Drogerien.

2196] Ein idealer und wirklicher

**Frauenschutz** ist **Spermathasanon**. Absolut sicher. Verlangen Sie gratis Prospekt von der Generalvertriebsstelle C. Trollidenier, Basel 8.

### Graphologie.

2184] Charakterbeurteilung aus der Handschrift. Skizze Fr. 1.10 in Briefmarken oder per Nachnahme Aufträge befördert die Exped. d. Bl.

1928

vor; oder du beaufsichtigst die Schularbeiten deiner jüngeren Geschwister; du fädelst deiner lieben Tante zwölf Nähnadeln ein, oder du näbst deinem kleinen Bruder und deinem lieben Papa Knöpfe an; du stopfst deines Bruders, des Studiofus Strümpfe und lernst ein Gedicht Schillers oder Uhlands auswendig; du holst für deine liebe Mama eine Schachtel vom Speicher und packst abgelegte Kleidungsstücke für ein Patenkind auf dem Lande, die Tochter deiner eisigen Wärterin, ein; dann lernst du noch rasch deine Götter für das französische Kränchen heute nachmittag oder spülst und übst noch ein knappes Stündchen bis zum Mittagessen an der Mozartischen Sonate, welche Onkel Otto dir mit der Violine begleiten will. Heute nachmittag wirst du auch noch für die alte Dore die Facke auf der Räuchermühne zusammenräumen; das wird morgen eine Freude werden, wenn sie dieselbe abholt! — Auf dich, liebes Kind, paßt also meine Beschreibung nicht!

W. A.-3.

### Künstlerischer Wandschmuck.

Einen künstlerischen Wandschmuck, der namentlich in den schweizerischen Familien großes Interesse finden wird, bilden die aufsorgfältigste reproduzierten Gemälde und Plastiken schweizerischer Künstler, welche vom

Verlage des Polygraphischen Instituts herausgegeben werden. Diese vor mehr als 10 Jahren begonnene Kollektion hat heute schon die stattliche Anzahl von über 40 Kunstdrucken erreicht, teils in Lichtdruck, teils in Farben, und enthält, neben andern Namen unserer besten Meister: Rudolf Koller, Anter, Raph. Riz, Konrad Grob, Eug. Burnand, Paul Robert, um nur einige zu nennen. Das Polygraphische Institut gibt sich besondere Mühe, es auch dem minder Bemittelten zu ermöglichen, seine Wohnräume in geschmackvoller Weise zu schmücken und zeigt durch die große Anzahl der bereits vorliegenden Blätter und durch deren Vielseitigkeit, daß es auch bestrebt ist, verschiedenen Neigungen Rechnung zu tragen.

Durch den eminenten Reichtum an leicht verdaulichen Nährstoffen und den großen Gehalt an blutbildenden und das Nervensystem stärkenden Substanzen ist der Bananen-Cacao Stanley das wirksamste Heilmittel diätischer Art für alle an der intensiven Lebensarbeit Mitgenommenen und Angegriffenen, für alle Schwächlichen und Nervösen. Außerdem ist er durch seinen hohen Gehalt an das Nervensystem und die Knochen aufbauenden Stoffen das beste Kräftigungsmittel für schwächliche Kinder, die sich in der Reformationszonen von Krankheiten verschiedenster Art befinden. Wie aber Kranke, so werden in demselben Maße, wenn nicht noch mehr, gesunde Kinder und Erwachsene, zumeist zarte Frauen vom hohen Nährwert und dem hohen Nährsalzreichtum des Stanley-Cacaos den weitgehenden Nutzen ziehen und ganz außerordentliche Vorteile, andern, weniger hochwertigen Nährungsmiteln gegenüber haben.

Dr. L. Reinhardt

Spezialarzt für Verdauungsbeschwerden, Basel.

Der Cacao Stanley Villars ist der einzige Cacao ohne stoppende Wirkung und bildet ein geradezu ideales, trüffelpendendes Frühstück. Cacao Stanley Villars die Schachtel von 27 Portionen Fr. 1.50. Wo nicht erhältlich, wende man sich direkt an den alleinigen Erfinder Chocolade-Fabrik Villars, Freiburg (Schweiz). Verlangen Sie ausführlichen Prospekt. [2179]



**GALACTINA**  
Alpen-Milch-Mehl

Beste Kinder-Nahrung.

Die Büchse Fr. 1.30. [2191]

Berner Halblein beste Adresse: Walter Gygax, Bleienbach

<b>Singers</b> <b>Hygienischer Zwieback</b> Erste Handelsmarke von unerreichter Güte. — Aerztl. vielfach empfohlen.	<b>Singers</b> <b>Aleuroomat-Biskuits</b> (Kraft-Eiweiß-Biskuits). Viermal nahrhafter wie gewöhnl. Biskuits, nahrhafter wie Fleisch.
<b>Singers</b> <b>Kleine Salzbretzeli</b> <b>Kleine Salzstengeli</b> Feinste Beigabe zum Bier und zum Tee.	<b>Singers</b> <b>Roulettes à la vanille</b> (Feinste Hohlküppen) <b>Bricelets au citron</b> (Waadtländer Familienrezept).

(1680 S) Wo kein Depot direkter Bezug durch die [1683]  
Schweiz. Bretzel- und Zwieback-Fabrik  
**Chr. SINGER, Basel.**



v BERGMANN & C°  
ZURICH

ist unübertroffen für Ihr Haarpeche, verleiht einen schönen,  
weissen, zarten Teint und vernichtet Sommersprossen und alle  
Hautunreinigkeiten.

Nur echt mit Schutzmarke: Zwei Bergmänner.

### Chem. Waschanstalt und Kleiderfärberei

### Terlinden & Co. vorm. H. Hintermeister

1890]

Aeltestes, best eingerichtetes Geschäft dieser Branche.

Prompte sorgfältigste Ausführung direkter Aufträge  
Bescheidene Preise. ☺ Gratis-Schachtelpackung.  
Filialen Dépôts in allen grösseren Städten und Orten der Schweiz.



2195

### Damenbinden

(Monatsbinden)

waschbar, aus weichem Frottierstoff,  
das einfachste, solideste und ange-  
nehmste im Tragen. — Per Stück  
80 Cts.; dazu passende Gürtel per  
Stück Fr. 1.30. — Der Artikel wird  
auf Wunsch zur Ansicht gesandt.

Discretter Versand von

**Otto Stähelin-Frölich**  
2085] Wäschesgeschäft  
Bürglen (Kant. Thurgau).

**Kluge Damen**  
2129] gebrauchen beim Ausbleiben  
der monatlichen Vorgänge nur noch  
„Förderin“ (wirkt sicher).  
Die Dose Fr. 3.—.

J. Mohr, Arzt  
Lutzenberg (Appenzell A.-Rh.).

**Für 6.50 Franken**  
versenden franko gegen Nachnahme  
bito. 5 Kt. ff. Toilette-Abfall-Seifen  
(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke  
der feinsten Toilette-Seifen). [2183]  
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

### Kaisers Haushaltungsbuch

für die Hausfrau.

Preis Fr. 1.30.

Infolge der praktischen Einteilung und der vornehmen preiswerten Ausstattung hat sich dieses Buch mit grossem Erfolg in der ganzen Schweiz eingeführt. Fast alle schweiz. Frauenzeitungen haben auf seine Vorzüge aufmerksam gemacht und es warm empfohlen. Erhältlich in Buchhandlungen und Papeterien oder direkt von den Verlegern Kaiser & Co., Bern.

### Kaisers einfache Haushaltungs-Statistik

für Familienväter, Hausfrauen oder Einzelstehende, eine wertvolle Uebersicht der Einnahmen und Ausgaben und des Vermögensstandes. Dieses Buch kann allein oder als Ergänzung zu Kaisers Haushaltungsbuch für die Hausfrau gebraucht werden; es verlangt wenig Mühe zur Führung und verschafft ein klares Bild. Die enthaltenen Aufstellungen und Tabellen sind so einfach und praktisch, dass wer sie kennt, sie nicht mehr missen kann. — Erhältlich in Buchhandlungen und Papeterien oder direkt von den Verlegern Kaiser & Co., Bern. — Preis Fr. 1.30. [2160]

### RUDOLF MOSSE

grösste Annonen-Expedition  
des Kontinents

(gegründet 1867). [1881]

### ZÜRICH

Aarau — Basel — Bern — Biel — Chur —  
St. Gallen — Glarus — Luzern —  
Schaffhausen — Solothurn.

Berlin — Frankfurt a/M. — Wien etc.

empfiehlt sich zur Besorgung von

### Inseraten

in alle schweizerischen und ausländ.  
Zeitung, Fachzeitschriften, Kä-  
lender etc. zu Originalpreisen  
und ohne alle Nebenkosten.

Bei grösseren Aufträgen höchster Rabatt.

Geschäftsprinzip: Prompte, exakte  
und solide Bedienung. Diskretion!

Zeitungskatalog gratis u. franco.

### Hausfrauen!

### Dienstmädchen!

### Stahlspähne Elephant

Reinigen am besten!

Halten am längsten!

sind daher, obschon teurer als andere  
Marken, die billigsten. [2153]



### Schuh-Creme



erzeugt auf jedem Schuh  
den schönsten Glanz. [2189]

## Weibliche Finanzgenies.

Nur Wenige dürften wissen, daß die Frau in den letzten Jahren als Triumphatorin in die schwierigen Gebiete der hohen Finanz, die ihr bis dahin freitig gemacht und verschlossen geblieben waren, ihren Einzug gehalten hat. In Amerika ist die Zahl der weiblichen Finanzgenies so groß, daß von ihnen kaum noch besonders die Rede ist. Miss Rawles war eine der am meisten vom Glück begünstigten Finanzdamen. Vor 15 Jahren war sie noch eine arme, besciedene Schreibmaschinistin auf einem Newyorker Bureau; da sie großes Talent hatte, gelang es ihr bald, aus den Bankkontoren von Wall Street herauszukommen und bei einer großen Gesellschaft, die den Bau der Londoner Untergrundbahnen unternommen hatte, als Sekretärin eine Anstellung zu finden. In England wurde sie die Seele der Gesellschaft, und der Ruf ihrer Tüchtigkeit verbreitete sich so sehr, daß ein hervorragender Diplomat sich veranlaßt sah, ihre Bekanntschaft zu suchen, um bald darauf um ihre Hand anzuhalten.

Einige Jahre später konnte sie dem Sultan von Lapore für Eisenbahnbauten große Summen vorschreiben; außerdem leitete sie die Arbeiten, die die Ausbeutung großer peruanischer Bergwerke bezweckten. Als sie starb, hinterließ sie ihrer einzigen Tochter ein Vermögen von zwölf Millionen Mark. Das war ein ganz anständiges Sümmchen, aber für die Tochter lange nicht

genug; die junge Dame hatte den Ehrgeiz, immer mehr Geld aufzustapeln; sie spekulierte an der Börse und hatte nach wenigen Jahren ein Vermögen von hundert Millionen. Heute ist Frau Rawles-Deltrichs in der amerikanischen Finanzwelt allmächtig, und man ist fest überzeugt, daß sie der Frau Walter, die 400 Millionen ihr eigen nennt, schon in kürzer Zeit das Reichtumprimat entrissen haben wird.

Frau Walter ist bekannt unter dem Titel „Chinimönigin“, weil sie auf dem Chinimarkte absolute Herrscherin ist.

Ein anderes weibliches Finanzgenie, die berühmte Frau Hetty Green, wird von vielen wegen ihres angeblichen großen Geizes scharf getadelt und verböhnt. Es ist allerdings wahr, daß Hetty Green für sich jährlich nicht mehr als 20,000 Mark ausgibt, das ist ungefähr genau so viel als ihre ... Tagesspeisnahme beträgt. Dafür ist sie aber ein Engel der Wohltätigkeit und Barmherzigkeit, nur daß sie ihr Wohlthun nicht auf offenem Markte ausschreit, wie es die meisten andern amerikanischen Milliardäre und Milliardärinnen zu tun pflegen.

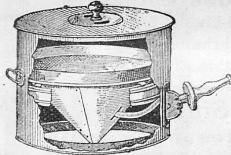
## Sports d'Hiver \* Winter Sports



Le froid et le Cold, and sharp Frost und Wetter grand air vif abîme strong air injure greifen die Haut  
ment la peau. Pour the skin : in order an um üble Folgen  
prévenir ces accidents, employez every day the zu vermeiden,  
chaque jour la vraie genuine gebrauche man täglich den echten

(X 6389 H) [2171]

## CRÈME SIMON PARIS



Hausfrauen benützt zum Backen u. Braten  
nur noch den

## Schnell-Back- u. Bratofen „IDEAL“.

Grösste Gas- und Zeiter spartn. Einfachste Handhabung.

In allen besseren Haushaltungsgeschäften  
und Eisenhandlungen, sowie bei Installateuren erhältlich. Auf Verlangen gibt  
die Firma LEVY FILS in BASEL gerne Bezugsquellen auf.

[2193]

## Inhalations-Apparate

verschiedenster Systeme

2056]

vorzüglich funktionierend

## Bronchitis-Kessel

grosser Zerstäuber  
zur ausgiebigen Dampfentwicklung

## Sanitätsgeschäft Hausmann A.-G.

Basel. Davos. St. Gallen. Genf. Zürich.

Freie Strasse 15. Platz u. Dorf. Hechtapothe. I. St. Kugelg. 4. Corraterie 16. Uraniastr. 11.



2060 gehört in jede Familie, denn es stärkt und kräftigt bei Übermüdung, bei Schwächezuständen, hebt die Funktionen des Körpers und des Geistes, macht widerstandsfähig gegen schädliche Einflüsse und ist für Alt und Jung ein vorzügliches Belebungsmittel. Per Flasche Fr. 2. 2001. Zu haben **Urania-Apotheke Zürich, Hecht-Apotheke St. Gallen.**

## Liebe zu Kindern!

haben jene Eltern, die für ihre Schutzbefohlenen und sich selbst „Sanin“ Schweizer Getreide-Café an Stelle des von den Aerzten immer mehr bekämpften Bohnencafés verwenden. „Sanin“ ist der Zukunftscafé für Arme und Reiche, Gesunde und Kranke, da er sehr hohen Nährgehalt aufweist und der Gesundheit im höchsten Grade zuträglich ist. An den internationalen Ausstellungen in Paris und London 1909 sind ihm die höchsten Auszeichnungen (Grand Prix: Ehrenkreuz, Ehrendiplom und grosse goldene Medaillen) zuerkannt worden.

[2096]

## Moderne Vorhänge

und Etaminstoffe aller Art, sowie Spachtel-Rouleaux und Kupferstoffe finden Sie wohl nirgends in reicherer Auswahl und vorteilhafter, als im ersten Zürcher Vorhang-Versand-Geschäft von

**Moser & Cie., Bahnhofstr. 45, Zürich I**

reizende Neuheiten in Künstlergardinen

**Musterversand** nach auswärts. Bei der Mannigfaltigkeit unserer Lager sind etwelche Angaben sehr erwünscht.



IVO PUHONNY.

2151

**So wie die Palme**  
das auf der Erde wandelnde Tierreich überträgt,  
so überträgt das aus ihrer Frucht gewonnene  
Pflanzenfett Palmin alle tierischen Fette durch  
seine Reinheit und Güte.  
Palmin eignet sich  
gleich vorzüglich zum kochen, braten und backen.

## Cacao De Jong.

Seit über 100 Jahren anerkannt  
erste holländische Marke.

Gegründet 1790.

[2001]

Garantiert rein, leicht löslich, nahrhaft, billig, da sehr ergiebig, feinstes Aroma. — Höchste Auszeichnungen.

Vertreter: Paul Widemann, Zürich II.



DE JONG'S  
CACAO.  
De Erve  
H. DE JONG, WURMVERVA.